

Wenn ein *Soror cerebialis* vorhanden / vnd sonderlich da sie nicht wol geartet / bedeutet schwachheit des Hauptes / Vnd ferner / ob sie schon für eine *Linea* der Erbschafft gehalten wird / achten doch etliche dafür / daß / so die befunden / sie viel mehr schwachheit bedeutet / sonderlich so sie nicht wol geartet / do auch bey der *Linea* des Hirns / sonst eine in der Höle der Hand / oder so sich die Finger erhaben / gefunden wird / achtet man / daß es Monstüchtige Leute bedeuten sol.

Wenn *Cerebialis* etwas länger in der linken Seiten zersbrochen / vnd auff *Hypothekar* streicht / sol sie eine anzeigung seyn / daß einer aus steten Flüssen beschwerunge haben sol / Wo sie aber zerspalten / achtet man es dafür / daß der Mensch werde hinfend werden.

Wenn *Veneria* zerschnitten / vnd scheinet gleich wie sie von Haaren geflochten were / sol sie gewisse Kranckheit drawen / Daß auch einer sagt / da er vier vnd dreyßig Jahr alt worden / vnd ihme die andern Linien ziemlich wol gestanden / nur derselben wegen drey vnd zwanzig Kranckheiten gehabt / vnd saget derwegen / daß er die *Sororem cerebralem* nie gesehen.

Wenn das *Cingulum Veneris* durch der *Saturnia spacium* streicht / so es ganz vnartige Menschen bedeuten / welche mit Knaben zuhalten / oder mit Viehe zu thun haben / dölpische Köpffe / vnd die keine lust zu freyen Künsten vnd ehrlichen Tugend haben.

Ex linea vitæ, Veneris & Epatis iudicatur
de valetudine.

Es pflaget auch eine von der Linien des Ge-
hirs

Aa iij

hirs